

Sissacherin ist Champion

Gelterkinden | Solisten- und Ensemblewettbewerb



Christina Birrer strahlt mit dem Pokal um die Wette.

Bild zvg

wurde Erste in ihrer Kategorie. Dies berechtigte sie zur Teilnahme am Final der Besten. Auch dort liess sie ihre starke Konkurrenz hinter sich und gewann den begehrten Pokal des Solo-Champions bei den Bläsern.

Auch sonst überzeugten die Oberbaselbieter Teilnehmer. Ebenfalls Champion, nämlich bei den Bläserensembles, wurde «Einfach Brass!» um Maria Zumbrunn aus Wittinsburg. In der Kategorie A der Holzbläser platzierten sich Andrea Leandro Perin aus Gelterkinden und Karina Weber aus Diepflingen auf den weiteren Podestplätzen. Bei der jüngeren Kategorie B gewann Milena Leuenberger den zweiten Platz. Dritter wurde Tiziano Pedrocchi aus Mairsprach beim tiefen Blech A. Bei den Jüngsten gelang den Oberbaselbietern ein Doppelsieg im kleinen Blech. David Schneider aus Wenslingen gewann vor Leander Linde aus Zeglingen.

Bei den Bläserensembles hatten bei allen drei Kategorien Oberbaselbieter die Nase vorn. Neben «Einfach Brass!» gewannen in ihren Kategorien das Saxophonquartett der RMS Sissach sowie die «Greenhorns» aus Gelterkinden.

Der Nordwestschweizer Solisten- und Ensemblewettbewerb findet seine Fortsetzung am 2. Dezember 2017 in Frenkendorf.

Hanspeter Thommen

Am vergangenen Samstag fand in Gelterkinden zum 16. Mal der Nordwestschweizerische Solisten- und Ensemblewettbewerb statt. Gastgeber dieses perfekt organisierten Wettspiels

war der Musikverein Gelterkinden. Sozusagen Festsiegerin war die 17-jährige Sissacherin Christina Birrer. Sie überzeugte mit ihrem Solovortrag auf dem Altosaxofon die Fachjury und